



Modellsportgruppe und Gymnasium Salzhausen fördern Nachwuchs

Schulische Kooperation

Das Gymnasium Salzhausen und die Modellsportgruppe Hohe Geest Salzhausen (MSG Salzhausen) pflegen eine lebendige Partnerschaft. Lehrer Markus Zeuschner bietet seit Sommer 2020 eine reine RC-Modellflug-AG für Fortgeschrittene an. Hervorgegangen ist sie aus seiner langjährigen AG „Experimente aus Natur und Technik – Funktionsmodellbau“, in der er im Schuljahr 2016/17 bei ersten Schülern Interesse an den von ihm mitgebrachten Flugmodellen weckte. Aus anfänglich vier Schülern der siebten Klasse, aus denen immerhin ein Teilnehmer als aktiver Modellflieger hervorgegangen ist, sind elf Schüler der siebten bis neunten Klassen seit anderthalb Jahren stetig dabei. Die fliegerische Ausbildung ist bei vielen Flugschülern so weit fortgeschritten, dass sie die Prüfungen zum Modellpilot-Abzeichen des DMFV sicher bestehen werden.

Anfang 2018 entstand der Kontakt zur MSG Salzhausen und der Vorstand war sofort bereit, die AG zu unterstützen. Er erlaubte den Schulbetrieb auf dem Vereinsgelände. Da der Flugplatz nur etwa einen Kilometer von der Schule entfernt ist, fuhren einige Schüler mit dem Fahrrad dorthin, während Markus Zeuschner weitere Schüler, die Modelle und das Equipment mit dem PKW zum Platz fuhr. Abgesehen von der Nutzung des Vereinsgeländes folgten viele Sachspenden der Mitglieder und die AG kann sich sicher auf das Engagement der Vereinsmitglieder verlassen. Dass die AG als reine RC-Modellflug-AG durchführbar ist, erlaubt nur die Unterstützung der MSG Salzhausen. Seit 2019 steht der Modellfluggruppe des Gymnasiums Hinrich Eckhoff aus dem Verein zur Seite. Als erfahrener Modellpilot ist er mit seiner herzlichen und offenen Art ein exzellenter Fluglehrer. Die Fliegerei macht den Schülern



Eifrig wurde gebaut und getüftelt, damit die Modelle schnell flugbereit wurden

und ihm sichtlich Spaß. Jeden Dienstag bei entsprechendem Wetter lädt Eckhoff Schüler und Flugzeuge ein und fährt zum Flugplatz. Seit Mitte 2020 unterstützt auch Christian Rath die AG als Fluglehrer und „Taxifahrer“. So konnten trotz Corona viele erfolgreiche Flugstunden absolviert werden. Teilweise waren sieben Flugmodelle gleichzeitig in der Luft, denn es gibt auch schon mehrere Alleinflieger unter den Schülern.

Da die AG im Moment leider nicht stattfinden kann, freuen sich alle Beteiligten wieder ungeduldig darauf, loslegen zu können. Und hoffen nach den Sommerferien auf viele schöne Flugtage und einige DMFV-Modellpilot-Abzeichen mehr.

Markus Zeuschner



Teilweise waren bis zu sieben Flugmodelle gleichzeitig in der Luft. Dabei halfen erfahrene Fluglehrer